



So finden Sie das BFI

(Projektkoordination)



BFI Salzburg
Schillerstraße 30, 5020 Salzburg



Auf Linie 150

Berufsvorbereitung
für jugendliche
Flüchtlinge
in Salzburg



Ein Projekt des BFI Salzburg mit Rettet das Kind.
Gefördert vom Europäischen Sozialfonds und vom Land Salzburg.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Impressum: Medieninhaber: Land Salzburg | **Herausgeber:** Abteilung 3 - Soziales vertreten durch DSA Mag. Andreas Eichhorn, MBA | **Titelbild:** Kurt Michel / www.pixelio.de | **Grafik:** Grafik Land Salzburg | **Druck:** Hausdruckerei Land Salzburg | **Anschrift:** Postfach 527, 5010 Salzburg
Stand: August 2017.



Die Frage der Integration jener Menschen, die bei uns Asyl bekommen und bleiben dürfen, ist eine Schlüsselfrage für die Zukunft. Deshalb wurde von mir Mitte Oktober 2015 der Salzburger Aktionsplan zur Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen ins Leben gerufen.

Das Maßnahmenpaket umfasst die Schwerpunkte Qualifikations-Screening, Spracherwerb, Qualifizierungsmaßnahmen für junge Flüchtlinge sowie eine Integrations-Vereinbarung und gemeinnützige und Freiwilligenarbeit.

Der Berufsvorbereitungslehrgang „Auf Linie 150“ für jugendliche Flüchtlinge soll eine Ausbildung in Berufen nach dem Bedarf der Wirtschaft ermöglichen und wird aus Mitteln des Landes und des Europäischen Sozialfonds finanziert.

Nur Menschen, die in Beschäftigung sind, können langfristig für sich selber sorgen und einen Beitrag zur Allgemeinheit leisten.

Investitionen in die Ausbildung und nachhaltige Integration von Asylberechtigten sind daher die ideale Vorsorge, um diesen den Einstieg in den Arbeitsmarkt zu erleichtern.

Wilfried Haslauer

Dr. Wilfried Haslauer
Landeshauptmann

Zielgruppe

Zielgruppe des Projekts sind unbegleitete und begleitete Flüchtlinge nach der Schulpflicht bis 18 Jahre bzw. maximal bis 25 Jahre, die vorrangig asylwerbend (jedoch frühestens 4 Monate nach Verfahrenseröffnung), aber auch subsidiär schutzberechtigt oder asylberechtigt sind, aus dem Bundesland Salzburg.

Ziel

Ziel des Projektes ist der Einstieg in eine Lehrausbildung oder in den Arbeitsmarkt.

Inhalte

Inhalte des Projekts sind die fachliche (praktische und theoretische) Vorqualifizierung für eine anschließende Lehrausbildung in den Bereichen Holz, Metall, Gastronomie, Dienstleistung und Handel sowie die sozialpädagogische Betreuung, individuelle Bewerbungsunterstützung und Wohnortmanagement.

Voraussetzungen

- Deutschkenntnisse (A2)
- Bildungsniveau (Pflichtschulabschluss)
- Bleibeabsicht
- Eignung und Interesse an einer Ausbildung oder Arbeitsaufnahme in den Berufsfeldern Gastronomie, Holz, Metall Dienstleistung und Handel
- Teilnahme an einem Clearing und einem Auswahlgespräch

Plätze

38 Ausbildungsplätze pro Jahr.

Teilnahmedauer

12 Monate, Vollzeit (36 Wochenstunden)

Projektlaufzeit

Lehrgänge, jeweils 12 Monate

Lehrgang: 05. 09. 2017 - 31. 08. 2018

Lehrgang: 03. 09. 2018 - 31. 08. 2019

Theoretische Ausbildung

BFI Salzburg

Schillerstraße 30, 5020 Salzburg
www.bfi-sbg.at

Praktische Ausbildung

Rettet das Kind

www.rettet-das-kind-sbg.at

- Werkstätten in St. Gilgen
Luegerwaldweg 1-9, 5340 St. Gilgen
- Spar-Markt
Landstraße 3, 5020 Salzburg-Sam

Kontakt

Mag. Thomas Petsch, BFI Salzburg
Schillerstraße 30, 5020 Salzburg
Telefon 0662/88 30 81-335
E-Mail tpetsch@bfi-sbg.at